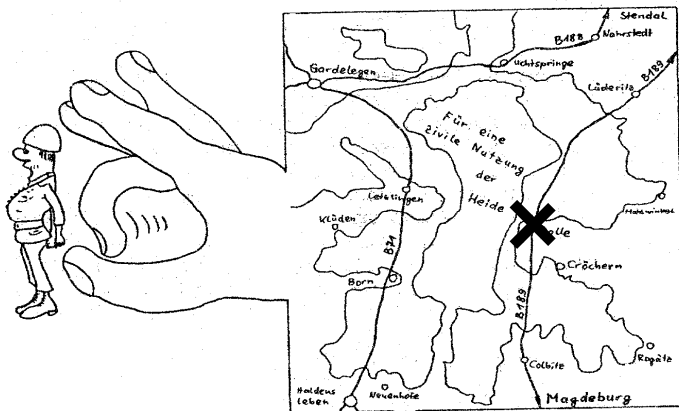


OFFENE HEIDE



An jedem ersten Sonntag im Monat gehen wir in die
Colbitz-Letzlinger Heide.
Wir nehmen sie damit Stück für Stück symbolisch in
Besitz und erfüllen sie mit friedlichem Leben.

Nächster Friedensweg, der 284.:
Sonntag, 05. Februar 2017, 14 Uhr
Dolle, Denkmal direkt an der B 189
4 km Wanderung in Richtung Dollberg

16 Uhr Versammlungsraum, Braune-Hirsch-Straße 7
Lesung mit Renate Sattler „Risse im Gesicht“

Kontaktadressen und Mitfahrbörse für OFFENE HEIDE:

Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896 Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988

Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590Tangermünde, ☎ 0173-2051088

E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort OFFENE HEIDE

Renate Sattler „Risse im Gesicht“

Die in Magdeburg lebende Autorin ist keine Unbekannte. Es gab schon Lesungen mit ihr auf den Friedenswegen.

Bereits auf dem Friedensweg im Dezember gab uns Renate Sattler eine kurze Kostprobe ihres im Jahr 2016 erschienenen Romans.

Auf der Internetseite des Verlags Edition AV

http://www.edition-av.de/buecher/sattler-risse_im_gesicht.html

findet sich folgender Text:

„Der Weltraum wird erobert. Die Mauer wird gebaut. Magdeburg ist immer noch vom Krieg gezeichnet. Hier wächst Marion Gabriel in den sechziger und siebziger Jahren in einem Haushalt auf, in dem die Männer fehlen. Fasziniert lauscht sie Erzählungen über den Großvater, dessen Schicksal wie ein Schatten über der Familie liegt. Spät erst erfährt Marion, wie der Großvater in der Nachkriegszeit verschwand und warum sie darüber schweigen muss. Dennoch geht sie seinen Spuren nach. So erfährt sie allmählich immer mehr vom Schicksal unzähliger Menschen, die 1945 von den sowjetischen Besatzungstruppen verschleppt wurden – und unter denen nicht wenige Antifaschisten waren. Immer quälender wird der Konflikt zwischen individueller Erfahrung und staatlich verordnetem Vergessen.“

Nun findet sich die Gelegenheit, mehr aus dem Buch zu hören.

Es gibt ferner die Möglichkeit, das Buch (ISBN 978-3-86841-157-7, 211 Seiten) für 16 € zu erwerben und von Renate Sattler signieren zu lassen.

Im Versammlungsraum in der Braune-Hirsch-Straße 7 können wir nach der Wanderung etwas ausspannen und bei Kaffee, Tee und Kuchen uns aufwärmen.